

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	<b>9</b>
<hr/>		
<b>2</b>	<b>Fachliche Grundlagen</b>	<b>12</b>
<hr/>		
2.1	Formen von Cybermobbing	12
2.2	Prävalenzen an Schulen	15
2.3	Betroffene und Täter*innen	17
2.4	Genderbezogene Unterschiede	18
2.5	Risiko- und Schutzfaktoren bezüglich Täterschaft	20
2.6	Risiko- und Schutzfaktoren bezüglich Viktimisierung	22
2.7	Krisen als Risikofaktor	23
2.8	Auswirkungen für die Betroffenen von Cybermobbing	24
2.9	Die Situation der Täter*innen	26
<b>3</b>	<b>Pädagogisches Handeln bei Cybermobbing</b>	<b>29</b>
<hr/>		
3.1	Bedeutung pädagogischer Prävention	30
3.2	Bestandteile präventiven Handelns	31
3.2.1	Medienerziehung	31
3.2.2	Gewaltprävention	32
3.2.3	Ausbildungs- und Beratungsstrukturen	34
3.3	Präventionsmanagement an Schulen	35
3.3.1	Erhebung zu Cybermobbing innerhalb der Schule	35

3.3.2	Fortbildung für Lehrkräfte	37
3.3.3	Bauliche Situation	38
3.3.4	Schüler*innenkompetenz: Klassenprojekte zum Thema Cybermobbing	39
3.3.5	Widerstandskraft gegen Cybermobbing: Resilienzförderung	40
3.3.6	Coaching von Bystanderprozessen	42
3.3.7	Digitale Medienbildung in die Fächer integrieren	45
3.3.8	Beratungs- und Hilfestrukturen	45
3.4	Handeln bei akuten Cybermobbing-Ereignissen	46
3.4.1	Informationen erheben	47
3.4.2	Aufarbeitung der Taten	48
3.4.3	Aggressives Verhalten reduzieren	48
3.4.4	Bedürfnisse ansprechen	49
3.4.5	Erkennen von Emotionen, entwickeln sozialer Kompetenzen und konstruktiver Konfliktlösungen	51
<b>4</b>	<b>Fallvignette Lina</b>	<b>53</b>
4.1	Ausgangslage	53
4.2	Erhebung weiterer Informationen	55
4.2.1	Kollegialer Austausch	55
4.2.2	Externe fachliche Unterstützung	56
4.2.3	Kontakt zur betroffenen Person	56
4.2.4	Elterngespräch	57
4.2.5	Externe Unterstützung für die Eltern	57
4.2.6	Elterngespräch mit Lina	58
4.3	Pädagogisches Vorgehen	59
4.3.1	Einbindung der involvierten Personen	59
4.3.2	Handeln gegenüber Betroffenen, Täter*innen und im Klassenumfeld	63
4.3.3	Resilienzförderung	68

4.3.4	Prävention	71
4.4	Schlussbetrachtung und Auswertung	75

---

<b>5</b>	<b>Fallvignette Paul</b>	<b>77</b>
----------	--------------------------	-----------

---

5.1	Ausgangslage	77
5.2	Erhebung weiterer Informationen	78
5.3	Gespräch mit Paul und dessen Eltern	81
5.4	Pädagogisches Vorgehen	82
5.4.1	Hilfe für die Verarbeitung der Situation	82
5.4.2	Cybermobber*innen und deren Eltern	83
5.4.3	Vorbereitung: Opfer und Täter*innen	
	Aufarbeitung	85
5.4.4	Konfrontation: Hintergründe, Lösung der Situation und Wiedergutmachung	86
5.4.5	Resilienzförderung für Paul	88
5.4.6	Resilienzförderung der Cybermobber*innen	89
5.5	Auswertung der Maßnahmen	94

---

<b>6</b>	<b>Fallvignette Marvin</b>	<b>96</b>
----------	----------------------------	-----------

---

6.1	Ausgangslage	96
6.2	Erhebung weiterer Informationen	99
6.3	Pädagogisches Vorgehen	102
6.3.1	Intervention: Bewältigung des Cybermobbing	103
6.3.2	Prävention	106
6.3.3	Schlussbetrachtung	113

---

<b>7</b>	<b>Abschließende Bemerkungen</b>	<b>115</b>
----------	----------------------------------	------------

---

---

<b>8</b>	<b>Ressourcen</b>	<b>117</b>
----------	-------------------	------------

---

8.1	Hilfe und Rat bei Cybermobbing	117
8.2	Praktische Beispiele für den Schulunterricht zu »Cybermobbing«	119
8.3	Präventionskonzepte gegen Cybermobbing und Mobbing/Gewalt	120

---

<b>9</b>	<b>Literatur</b>	<b>122</b>
----------	------------------	------------

---

---

<b>10</b>	<b>Anhang</b>	<b>133</b>
-----------	---------------	------------

---

	Cybermobbing Fragebögen	133
	Cybermobbingreport für Schüler*innen	133
	Cybermobbingreport für Lehrer*innen	140
	Cybermobbingreport für Eltern	154
	Fragen zu Cybermobbing für Grundschüler*innen	163
	Resilienztraining Cybermobber*innen	164
	Diskussionsleitfaden für die Gruppenarbeit in Klassen	166
	Diskussionsleitfaden für den Einsatz von Fokusgruppen	168
	Gesprächsleitfaden in Anlehnung an die Farsta-Methode (modifiziert nach Taglieber, 2008)	169